



Gottesdienst für die Jugend in Bönen-Ost mit Bischof Karl-Erich Makulla

Am 16.02.2014 kamen die Jugendlichen des Kirchenbezirkes Hamm in der Kirche in Bönen-Ost, Woortstr. 98 zum Jugendgottesdienst zusammen, den Bischof Karl-Erich Makulla hielt. Grundlage für die Predigt war das Bibelwort aus Prediger 9, 10a: „Alles, was dir vor die Hände kommt, es zu tun mit deiner Kraft, das tu.“

Bischof Makulla ging zu Beginn seiner Ausführungen auf die Herausforderungen des Christseins ein und zeigte vielfältige Möglichkeiten auf, sich am Evangelium Christi zu orientieren und es praktisch umzusetzen.

Christliche Orientierung

Ein gläubiger Christ wird sich immer in der Bewältigung seiner Aufgaben am Willen und Wirken Gottes orientieren. Nachfolger Christi sind aufgerufen, sich auf Gott zu verlassen und in dieser Orientierung die sich ihnen bietenden Chancen zu erkennen und zu nutzen.

Christsein als Lebenskonzept

Das Leben ist für viele Menschen nur zweidimensional ausgerichtet auf das Wohlergehen und die Lebensspanne. Christen können mit Gott eine dritte Dimension eröffnen und ein Leben nach dem Maßstab zukünftiger, ewiger Bestimmung führen. Der Gottesdienst und ein intensives Gebetsleben öffnen und weiten diese dritte Dimension.

Christsein ist ein Lebenskonzept, das nicht nur fordert, sondern Möglichkeiten schafft. Diese vielfältigen Möglichkeiten unterstreicht der Psalmist David in seiner Aussage: "Habe deine Lust am Herrn, der wird dir geben, was dein Herz wünscht. Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen." (Psalm 37 Vers 4).

Der Jugendchor konnte trotz kleinerer Besetzung durch passende Liedbeiträge wieder Nachdenklichkeit und Freude erzeugen.

Nach dem Gottesdienst hatten die Teilnehmer noch Gelegenheit zu einem persönlichen Gedankenaustausch mit Bischof Makulla.

[...zu den Bildern](#)

[...zurück zur Startseite](#)

19. Februar 2014

